



6. November 2020

Rundschreiben an die Schulgemeinde

Regelklassen ab der Jahrgangsstufe 7 werden im Wechselmodell unterrichtet

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Lehrkräfte und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der MBS,

aufgrund der aktuellen Information des Schulträgers (Kreis GG), in seiner heute veröffentlichten Allgemeinverfügung, teile ich Ihnen mit, dass der Schulbetrieb in den weiterführenden Schulen ab Klassenstufe 7, von kommenden Montag (09.11.2020) an, in das bereits beschriebene Wechselmodell von Präsenz und Distanz in festen Lerngruppen (Stufe 3 des hessischen Eskalationsplanes) übertritt. Diese Regelung gilt bis auf Weiteres.

Grund ist das unverändert hohe Infektionsgeschehen im Kreis und Probleme der geringen Distanz von Schülerinnen und Schülern untereinander, u.a. in der Schülerbeförderung mit Bussen. Die oben angeführte zusätzliche Maßnahme geht weiterhin einher mit der Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes, auch im Unterricht. Ausgenommen hiervon sind Personen, die ein aktuelles ärztliches Attest vorweisen, so dass sie aufgrund einer Erkrankung auf die Mund-Nasenbedeckung verzichten müssen. Sofern dies im Schulbetrieb möglich ist, soll auch die Distanz von 1,5m zueinander eingehalten werden. Alle Sporthallen bleiben geschlossen. Sportunterricht findet nur bei entsprechender Witterung im Freien und auf Distanz statt.

Wir haben als Schule bereits Vorsorge für den nun eingetretenen Fall getroffen.

Jede Klasse, deren Schülerzahl größer als 15 ist, ist bereits vorsorglich in zwei Gruppen (A/B) aufgeteilt. Unser Wechselmodell sieht vor, dass die Gruppe A in der ersten Woche laut Stundenplan an den Tagen Mo/Mi/Fr unterrichtet wird, und in der zweiten Woche dann Di/Do. Bei der Gruppe B sind die Unterrichtstage demnach in der ersten Woche Di/Do und in der zweiten Woche Mo/Mi/Fr.

Die Aufteilung ist so erfolgt, dass die Schüler*innen mit zweiter Fremdsprache Spa./Franz. in der jeweiligen Fremdsprache gleichmäßig auf beide Gruppen aufgeteilt sind.

Schüler*innen mit sonderpädagogischen Förderbedarf und lernzieldifferenter Beschulung nehmen täglich am Unterricht teil. Diese werden weiterhin von BFZ-Lehrkräften unterstützt. Schüler*innen der Intensivklassen nehmen nicht am Unterricht der Regelklassen teil.

Die Mitteilung über die Gruppenaufteilung ist durch die Klassenlehrer*innen bereits erfolgt.

Für den jeweils dazwischenliegenden „Distanztag“ müssen entsprechend des Stundenplans Aufgaben in genügend hohem Umfang zu Hause bearbeitet werden, damit die Unterrichtskontinuität erhalten bleibt. Mit Ausnahme von Sport, sind alle Fächer einbezogen. Geeignete Materialien werden am Vortag den Schüler*innen mitgegeben bzw. werden von der Fachlehrkraft im Schulportal bereitgestellt.

Ich hoffe sehr, dass es uns auch unter diesen nochmals veränderten Bedingungen gelingt, erfolgreiches Lernen zu organisieren.